

SYTEC Begrünung

Der richtige Unterhalt garantiert die grüne Freude

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben sich für eine SYTEC Begrünungsmethode entschieden, welche im Spritzsaatverfahren aufgetragen wird. Die SYTEC Begrünung ermöglicht eine langfristig, sichere sowie unterhaltsarme Extensivbegrünung.

Bitte haben Sie etwas Geduld, bis sich die Vegetation aufbauen und etablieren kann. Damit Ihre Begrünung auch längerfristig grünt und blüht, hat SYTEC einige Tipps und Tricks für Sie.

Bewässerung



Bei längeren Trockenperioden besprengen Sie die Oberfläche mit Wasser, um der Begrünung die notwendige Feuchtigkeit zuzuführen.



Vermeiden Sie zu viel Wasser und hohen Wasserdruck. Dadurch kann Ihre Begrünung ausgewaschen werden.



Bewässern Sie nie in der prallen Sonne. Bewässern Sie grundsätzlich nicht während der Mittagszeit sondern in den Abend- / Morgenstunden.

Unterhalt für gewünschte und unerwünschte Pflanzen



Unerwünschte Pflanzen aus Samen die sich bereits vor der Begrünung im Boden eingenistet haben sollten gezielt vor dem Absamen gemäht werden. Die Reproduktion von unerwünschten Pflanzen wird mit dem gezielten Mähen unterbrochen.

Um einer lokalen Erosion des Erdmaterials vorzubeugen sollten die Pflanzen nicht ausgerissen werden.



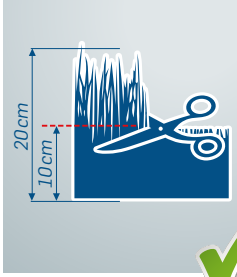
Auf jeglichen Einsatz von Herbiziden / Unkrautvertilgern ist zu verzichten!

Vermeiden Sie – wenn möglich – den Eintrag von Salzsprühnebel (Salzen / Winterdienst).

Bitte Begrünung **nicht** Düngen. Dies kann die Biodiversität beeinträchtigen.



Unterhalt Mähen



Mähen Sie Ihren Bewuchs je einmal im Frühling und im Herbst. Jedoch frühestens, wenn dieser 20 cm hochgewachsen ist. Achten Sie dabei auf die Vegetationszyklen (Blüten- / Samenzeit). Um das Absamen der gewünschten Pflanzen sicherzustellen entfernen Sie das Schnittgut erst nach einigen

Tagen. Um die Biodiversität zu optimieren schneiden Sie gezielt lokale, schachbrettartige Flächen. Mähen Sie Ihren Bewuchs nie kürzer als 10 cm. Verwenden Sie dabei scharfes Mähwerkzeug – wie z.B. eine Heckenschere.

Unterhalt nach zwei Vegetationsperioden



Jeweils im Herbst empfiehlt es sich, dem Bewuchs einen frischen Schnitt zu verpassen und das Schnittgut nach einigen Tagen zu entfernen. Damit verringern Sie die Gefahr einer Winterfäulnis.

Kundendienst, Service und Kontrolle



Um die Entwicklung Ihrer Begrünung zu beurteilen empfiehlt sich eine Fotodokumentation. Fotografieren Sie Ihre Begrünung jeweils in der Hauptvegetationszeit, um nach einigen Vegetationsperioden die Fotos zu vergleichen.

Sollte trotz Ihrer sorgfältigen Pflege die Begrünung nach den ersten zwei Vegetationszyklen nicht gedeihen, dann rufen Sie uns an. Unser professionelles Begrünungsteam wird die Situation beurteilen und allenfalls eine Nachbehandlung vornehmen.